

Mit **RANDY BRECKER** und **BOB MINTZER** kommen zwei der weltweit gefragtesten Jazzmusiker zum Livekonzert nach Schwetzingen. **Randy Brecker**, der Trompeter und Flügelhornist, der zusammen mit seinem Bruder, dem stilprägenden Tenoristen Michael (1949-2007), mit den „Brecker Brothers“ den Fusion- und Jazz-Rock-Sound aufmischte, hat mit so unterschiedlichen Größen wie Horace Silver, George Benson, Frank Zappa oder Lou Reed gespielt und aufgenommen.

BOB MINTZER, der Saxophonist, ist u. a. als Mitglied der Yellowjackets bekannt geworden. Er hat u. a. mit Art Blakey, Donald Fagen, Jaco Pastorius und Nancy Wilson gearbeitet.

Unterstützt werden die beiden vom ebenso auf Weltklasseniveau spielenden **HAMMOND EGGS TRIO**

Das Hammond Eggs Trio sind Jermaine Landsberger, Paulo Morello und Christoph Huber auf einer besonderen Mission: Den legendären Sound der Hammond-B3-Gitarren-Besetzung in den Jazz der Gegenwart zu holen.

Jermaine Landsberger überträgt seit mehr als zehn Jahren seinen hochvirtuosen, mitreißend melodiosen Klavierstil auf die Hammond B3. 2008 wurde Landsberger von dem US-Label Resonance Records unter Vertrag genommen.

Mit zahlreichen Brazil-Jazz-Projekten, etwa mit der Grammy-Gewinnerin Leny Andrade, und der „Night of Jazz-Guitars“ featuring Larry Coryell hat sich **Paulo Morello** einen exzellenten Ruf als einer der vielseitigsten Jazzgitarristen in Europa erspielt.

Christoph Huber – Sideman unter anderem von Sheila Jordan, Jeff Cascaro und Torsten Goods - prägt als Schlagzeuger maßgeblich den Sound von „Hammond Eggs“: Als Meister komplexer Rhythmen, aber niemals verkopft, sondern vorwärts treibend, super-tight und von einer unglaublichen Funkiness beseelt.